

Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses Ochtendung

Am Donnerstag, 07.09.2023, findet um 18:30 Uhr, **im** Sitzungssaal I des Rathauses in Ochtendung eine Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses Ochtendung mit folgender Tagesordnung statt:

Über die Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld (www.maifeld.de) gelangen Sie über "Rathaus & Bürgerservice > Ratsinformationssystem > Bürgerinfoportal" zum Bürgerinfoportal, in dem Ihnen eine öffentliche Einladung ohne Anlagen zur Einsichtnahme zur Verfügung steht. Sie wird bei Bedarf bis zum Sitzungstag aktualisiert.

Öffentlicher Teil:

- 1) Einsegnungshalle auf dem Friedhof – Ergänzung der Überdachung
- 2) Baumpflanzungen am Friedhof
- 3) Anlage eines Mini-Spielfelds im Jakob-Vogt-Stadion als öffentlicher Bolzplatz und Vereinstrainingsstätte – ggf. auch Zuwegungsfrage
- 4) Richtlinien zur Benutzung und Vermietung des Foyers der Wernerseckhalle und des Sitzungssaals II in Ochtendung – nicht sportliche Nutzung durch Vereine
- 5) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet ein nicht öffentlicher Teil statt.

Ochtendung, 31. August 2023
Ortsgemeinde Ochtendung

LOTHAR KALTER
Ortsbürgermeister

Sozial- und Kulturausschuss

TOP-Nr.: 1 Einsegnungshalle auf dem Friedhof - Ergänzung der Überdachung
(Ochtend/586/2023)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 4

Sachverhalt:

Es ist festzustellen, dass im Rahmen von Beisetzungen kaum noch Trauergottesdienste in der Pfarrkirche stattfinden. Vielmehr finden vermehrt Gedenkveranstaltungen in der Einsegnungshalle auf dem Friedhof statt. Auch bei regnerischer, kühler und windiger Witterung müssen sich viele Trauergäste im nicht überdachten Freiraum der Einsegnungshalle aufhalten. Es wird aus der Bevölkerung zunehmend der Wunsch geäußert, hier für verbesserten Schutz zu sorgen.

Architekt Rainer Dumont hatte in Zusammenarbeit mit dem Ideengeber der Einsegnungshalle, Herrn Günther Gries, zwei Modelle entwickelt, den Vorraum zur Hälfte oder insgesamt zu überdachen. Hierzu wurden vor einigen Jahren Modelle angefertigt und vorgestellt. Leider sind diese Modelle nicht mehr auffindbar. Allerdings existieren noch Fotos, welche die Planungsvarianten wiedergeben.

Eine Kostenkalkulation existiert noch nicht. Es soll beraten und entschieden werden, ob das Gremium dem Ortsgemeinderat vorschlägt, in die näheren Planungen einzutreten.

Herr Rainer Dumont und Günter Gries erläutern die Planungsvarianten mündlich in der Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt der Ortsgemeinde Ochtendung stehen unter der Buchungsstelle 086-55301-096000-43-2 „Weiterentwicklung Friedhof, Urnenstelen, Urnengräber, Bepflanzungen, barrierefreie Anbindung“ derzeit Mittel in Höhe von 119.507,51 EUR zur Verfügung.

Beschlussvorschlag 1:

Das Gremium beschließt die Anhörung von Herrn Rainer Dumont und Herrn Günter Gries als Sachverständige im Sinne des § 35 GemO.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

			Abstimmungsergebnis							ohne Ab- stimmung	
Gremium	Sitzungs- termin	Vorl.-Nr.	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.	w. BV	abw. Beschluss	z. K.	vertagt
Sozial- und Kulturausschuss	07.09.2023	Ochtend/5 86/2023									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:									Ausschließungsgrund		

Beschlussvorschlag 2:

Das Gremium empfiehlt die Ergänzung der Überdachung vorzunehmen. Es wird die Durchführung der

- ☐ Variante 1 „Teilüberdachung“
- ☐ Variante 2 „vollständige Überdachung“

vorgeschlagen.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen einer Machbarkeitsstudie eine Kostenschätzung in Auftrag zu geben.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

			Abstimmungsergebnis							ohne Ab- stimmung	
Gremium	Sitzungs- termin	Vorl.-Nr.	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.	w. BV	abw. Beschluss	z. K.	vertagt
Sozial- und Kulturausschuss	07.09.2023	Ochtend/5 86/2023									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:									Ausschließungsgrund		

Sozial- und Kulturausschuss

TOP-Nr.: 2 Baumpflanzungen am Friedhof (Ochtend/578/2023)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 4

Sachverhalt:

Am Friedhof in Ochtendung sollen in der kommenden Pflanzperiode neue Bäume angepflanzt werden. Hierzu sollen drei Firmen im Rahmen der freihändigen Vergabe zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Das zur Verfügung stehende Budget beträgt 10.000,00 EUR.

Herr Ortsbürgermeister Lothar Kalter erläutert in der Sitzung über Art und Menge der geplanten Anpflanzungen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt der Ortsgemeinde Ochtendung stehen unter der Buchungsstelle 086-55301-096000-43-2 „Weiterentwicklung Friedhof, Urnenstelen, Urnengräber, Bepflanzungen, barrierefreie Anbindung“ derzeit Mittel in Höhe von 119.507,51 EUR zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Herr Ortsbürgermeister Lothar Kalter wird ermächtigt, im Rahmen des gesteckten Budgets von 10.000,00 EUR, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag für die Baumpflanzungen zu erteilen.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung z. K.	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.				
Sozial- und Kulturausschuss	07.09.2023	Ochtend/578/2023									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:									Ausschließungsgrund		

Sozial- und Kulturausschuss

TOP-Nr.: 3 Anlage eines Mini-Spielfelds im Jakob-Vogt-Stadion als öffentlicher Bolzplatz und Vereinstrainingsstätte - ggf. auch Zuwegungsfrage (Ochtend/579/2023)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 4

Sachverhalt:

Der Sportverein 1919 Ochtendung e.V. errichtet auf dem Gelände des Jakob-Vogt-Stadions (Flurstück 454/3) ein Minispielfeld. Die genaue Lage ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Die Spielfeldgröße beträgt 20 x 13 m. Die Anlage ist 4 m hoch mit einem Netz oben und allseitig umspannt.

Die Errichtung des Minispielfeldes auf dem Gelände des Jakob-Vogt-Stadion ist nach dem rechtsverbindlichen Bebauungsplan "Schulsport- und Freizeitanlagen" zulässig. Da die Spielfläche jedoch größer als 100 m² ist, ist nach § 62 (1) Nr. 11d Landesbauordnung (LBauO) ein Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung einzureichen. Dieser Antrag wurde im Auftrag des SV 1919 Ochtendung e.V. durch Herrn Architekt Dipl.-Ing. Rainer Dumont erarbeitet und der Bauaufsichtsbehörde zur Genehmigung vorgelegt.

Die Zuwegung des Minispielfeldes erfolgt über den Hang an der nordöstlichen Grundstücksecke des Flurstückes 454/3 (Gelände des Jakob-Vogt-Stadion). Hierzu muss dort eine Treppenanlage errichtet und die vorhandene Einfriedung des Sportplatzgeländes geöffnet werden. Die Errichtung einer Brücke über den Löhbach ist nicht erforderlich. Bei Bedarf kann das Minispielfeld aber auch über das Sportplatzgelände betreten werden.

Beschlussvorschlag:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung z. K.	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.				
Sozial- und Kulturausschuss	07.09.2023	Ochtend/579/2023									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:									Ausschließungsgrund		

Sozial- und Kulturausschuss

TOP-Nr.: 4 Richtlinien zur Benutzung und Vermietung des Foyers der Wernerseckhalle und des Sitzungssaals II in Ochtendung – nicht sportliche Nutzung durch Vereine (Ochtend/574/2023)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 2

Sachverhalt:

Da es sich in der Vergangenheit abgezeichnet hat, dass Vereine die Wernerseckhalle sowie den Sitzungssaal II regelmäßig nutzen, soll hier eine Regelung in der Richtlinie über die Benutzung und Vermietung des Foyers der Wernerseckhalle und des Sitzungssaals II in Ochtendung aufgenommen werden.

Dementsprechend wurde ein zusätzlicher Punkt 9 in die Richtlinie zur Benutzung und Vermietung des Foyers der Wernerseckhalle und des Sitzungssaals II in Ochtendung aufgenommen. Die Änderungen sind in der beiliegenden Fassung markiert.

Beschlussvorschlag:

Das Gremium empfiehlt dem Ortsgemeinderat, die Richtlinie zur Benutzung und Vermietung der Wernerseckhalle und des Sitzungssaals II entsprechend der beiliegenden Fassung zu ändern.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			z. K.	
Sozial- und Kulturausschuss	07.09.2023	Ochtend/574/2023									

An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:	Ausschließungsgrund

Sozial- und Kulturausschuss

TOP-Nr.: 5 Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen
(Ochtend/567/2023)

öffentlicher Teil

Folgende Mitteilungen wurden gegeben:

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.